

Große Geländeveranstaltungen

im Wintersemester 2016/17

Studienprojekte (nur BSc u. MSc) – Große Exkursionen

Vom **9.- 15. Juni** findet die **Anmeldephase in OLAT** für die Großen Geländeveranstaltungen (Große Exkursionen, Studienprojekte BSc. u. MSc.) und die Hauptseminare (Bachelorstudiengänge; Lehramtsmaster - für den Masterstudiengang/MSc findet zum Wintersemester keine Platzvergabe vorab mehr statt) im Fach Geographie statt. Die Auswahl der Teilnehmer wird bei Überbuchungen nach Bedürftigkeit innerhalb des Studienverlaufs erfolgen.

Die Anmeldung in OLAT wird geschaltet **am Donnerstag, dem 9. Juni ab 14 Uhr** und wird **bis zum Mittwoch, 15. Juni, 14 Uhr**, möglich sein.

Die Voraussetzungen zur Teilnahme gemäß FSB müssen erfüllt sein:

Bedingungen Exkursionen

für BSc (FSB gültig ab WS 12/13): Erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbauphase. Die Module GEO12-EIN, GEO12-PHY-, GEO12-ANT, GEO12-MET 1,2,3 müssen zu Beginn des Wintersemesters abgeschlossen (d.h. in STiNE) eingetragen sein.

Für BSc alte FSB: : Erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbauphase.

Für Bachelor LA GYM 1 UF (FSB gültig ab WS 12/13): Erfolgreicher Abschluss der Mündlichen Prüfung oder vorliegende Anmeldung (GEO12-MP) dazu.

Für Bachelor LA GYM, LAPS, LAB, LAS alte FSB: Je nach Bedürftigkeit und lt. FSB vorgesehenem Semester

Für Master LA GYM 2 UF, LAPS, LAB, LAS neue FSB WS 13/14: Je nach Bedürftigkeit und lt. FSB vorgesehenem Semester

Für Master LA GYM, LAPS, LAB, LAS alte FSB: Je nach Bedürftigkeit und lt. FSB vorgesehenem Semester

Alle weiteren interessierten Studierenden können sich ebenfalls anmelden und werden gegebenenfalls bei ausreichender Platzanzahl berücksichtigt.

Geplante Exkursionen in der Vorschau SoSe 2017: Schickhoff „Der Balkan - Natur- und Kulturraum Südosteuropa“; Fischer „Schottland“; Neuburger/Oßenbrügge „Kuba“

Bedingungen Studienprojekte

Bedingungen Studienprojekte (nur Fachbachelor und Fachmaster):

Zulassungsvoraussetzungen:

Für BSc alte FSB: Abschluss der Aufbauphase und Abschluss von mindestens zwei Vertiefungsmodulen (GEO-MET2 und GEO-ANW).

Für BSc (FSB WS 12_13) GEO-STU: Erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbauphase

Für BSc (FSB WS 13-14) GEO-STU und GEO-STU-INT: Erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbauphase und Abschluss von mind. 2 Übungen aus dem Modul GEO12-Met4.

Für alle Master: FPrax, GEO-STU2, GEO-STU2 (V2): ab zweites bzw. drittes Semester

Geplante Studienprojekte in der Vorschau: WS 16/17: Neuburger "Alpen"; Fischer „Mikroplastik in marinen und limnischen Ökosystemen Mecklenburg-Vorpommerns“; Ratter/Döring „Klimawandel auf Wangerooge/Juist“

Da die Veranstaltungen im Sommersemester 2016 zum Zeitpunkt der Anmeldung in OLAT noch nicht beendet sind, müssen Anmeldungen für die Lehrveranstaltungen der o.g. Module vorliegen.

Die Vergabe erfolgt nach Dringlichkeit.

Die vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen werden **zeitnah** bekannt gegeben (**siehe "Aktuelle Nachrichten" auf der Institutshomepage und zusätzlich Benachrichtigung über OLAT**). Der erste Besprechungstermin zur Exkursion ist unbedingt wahrzunehmen, um die Teilnahme an der Exkursion mündlich (oder möglicherweise schriftlich) zu bestätigen, da ansonsten der Platz anderweitig vergeben werden kann.

Hamburg, am 09.06.2016

gez. Prof. Dr. Martina Neuburger - Geschäftsführende Direktorin –

Alle Termine stehen noch unter dem Vorbehalt, dass Änderungen notwendig werden könnten. Bitte achten Sie auf Nachrichten bzw. Updates an dieser Stelle und lesen Sie genau die Anleitungstexte zur Prioritätensetzung in OLAT. Die verbindlichen Vorbesprechungen werden in den letzten beiden Wochen der Vorlesungszeit des Sommersemesters 2016 angesetzt und ebenfalls hier und durch Aushang bekannt gegeben werden. Wer ohne Absprache mit den Veranstalter/innne/n nicht zur Vorbesprechung kommt, verliert den zugewiesenen Platz.

63-050/51/52 Studienprojekt mit Begleitübung (BSc: Modul GEO-STU; MSc: Modul GEO-STU2)

Titel der LV: Ökosystemforschung Harburger Berge

LV-Nr.: 63-050

Dozenten: Dr. Elke Fischer

Zeit Studienprojekt: Einzeltermine in Kleingruppen n.V. Freitags

Begleitübung: Do., 14.15-15.45 Uhr

Ort: Geomatikum, R. 838

Beginn: 20.10.2016

Kosten/Kalkulation: ca. 50 EURO

Plätze: 16

6-10 tg.: Ökosystemforschung Harburger Berge

Thematische Schwerpunkte:

Das Studienprojekt beschäftigt sich mit aktuellen Methoden der Datenerhebung relevanter Parameter zur Bewertung von Ökosystemen. In einer eigenen Fallstudie zum Thema Waldökosystemforschung werden drei unterschiedliche Standorte im Eißendorfer Sunder der Harburger Berge instrumentiert (Eichen-Buchen-Mischwald, Douglasie, Freifläche). Auf Basis der bereits bestehenden Instrumentierung werden weiterführende Untersuchungen in Arbeitsgruppen zu folgenden Schwerpunkten vorgenommen:

- Klima & Wasserhaushalt: Datenaufnahme und Analyse von meteorologischen Parametern (Bestandsklima, Niederschlagsmenge und -verteilung) und Menge und stoffliche Zusammensetzung des Bestandsniederschlags
- Vegetation: (Bedeckungsgrad, Leaf Area Index, Analyse von Nährstoffspeichern in Frischblättern und Holz, Analyse von toter organischer Substanz (litter)
- Boden: Bodenaufnahme, Umsatzraten im Boden, Nährstoffanalysen, Aufnahme und Analyse von Bodenwasserhaushaltsgrößen
- Nährstoffflüsse: Säulenversuche im Labor (Mesokosmen) zu Nährstoffumsätzen aus unterschiedlichen Standorten.

Termine:

Harburger Berge: Einzeltermine nach Absprache in Kleingruppen (jeweils 14 tägig Fr)

Teilnehmerzahl: 16**Vorläufiger Studentischer Richtpreis: 50,-**

Das Studienprojekt wird durch die **2-st. Übung LV 63-050/52**

Ökosystemforschung

jeweils Do 14-16 Uhr, Raum 838,

vorbereitet werden. Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an dem Studienprojekt. Darüber hinaus erhalten alle Teilnehmer Zugang zum eLearning-Modul eLab Geographie der Universität Hamburg, das alle relevanten Inhalte und Methoden zum Arbeiten in Gelände und Labor bündelt und zudem eine pdf-Literaturdatenbank beinhaltet.

Die erste Besprechung mit den vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen wird am

Vorbesprechungstermin wird nachgepflegt

erfolgen. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verbindlich!

63-053/54/55 Studienprojekt mit Begleitübung (BSc: Modul GEO-STU; MSc: Modul GEO-STU2)

Titel der LV:	Amsterdam
LV-Nr.:	63-053
Dozentin:	Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge
Zeit Studienprojekt:	12 Tage, ca. 12. – 24.02.2017
Begleitübung:	Di, 14.15-15.45 Uhr (mit Blocktagen n.V.)
Ort:	Geomatikum, R. 531
Beginn:	18.10.2016
Kosten/Kalkulation:	ca. 400€
Plätze:	20

Studienprojekt Amsterdam WS 16/17

Jürgen Oßenbrügge

Studienprojekte dienen der Erprobung empirischer Erhebungsstrategien, die in vorausgehenden methodischen Veranstaltungen erlernt worden sind. Der Untersuchungsraum Amsterdam ist für eine derartige Veranstaltung sehr geeignet, da hier unterschiedliche Formen der Stadtentwicklung untersucht werden können. Zu den in früheren Studienprojekten erprobten Themen gehören: Segregation und benachteiligte Quartiere; Einwanderungsgesellschaft und multikulturelle Stadt; Wohnungsbau; Creative – Smart City Amsterdam; Right to the City; Urban Tourist Destination; Waterfront Development. Da davon auszugehen ist, dass relevante Akteure in Amsterdam entweder englisch oder deutsch sprechen, wird kein Sprachproblem erwartet (Ausnahme Dokumentenanalyse).

Das Studienprojekt wird durch eine 2st. Übung **LV 63-053/55**

Di., 14.5-15.45 Uhr, R. 531 sowie als Block n.V.

vorbereitet werden.

Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Studienprojekt.

Die erste Besprechung zur Lehrveranstaltung wird mit den vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen am

Vorbesprechungstermin wird nachgepflegt.

erfolgen. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verbindlich!

LV 63-056/57/58

28-tg. Große Exkursion mit 2st. Begleitübung

Prof. Dr. Udo Schickhoff, Maria Bobrowski

Titel der LV: Mensch und Umwelt in Chile

LV-Nr.: 63-056

Dozenten: Prof. Dr. Udo Schickhoff, Maria Bobrowski

Zeit Exkursion: ca. 25.02.-25.03.2017

Begleitübung: Mi., 16.15-17.45 Uhr

Ort: Geomatikum, R. 838

Beginn: 19.10.2016

Kosten/Kalkulation: ca. 1200 EURO (ohne Flug, Zuschüsse noch nicht eingerechnet)

Plätze: 23

Thematische Schwerpunkte:

Chile ist ein Land der Extreme und der Kontraste. Mit einer Länge von 4.300 Kilometern von Nord nach Süd und durchschnittlich 180 Kilometern Breite bietet das Land zwischen den Anden im Osten und dem Pazifik im Westen eine atemberaubende und kontrastreiche landschaftliche Vielfalt. Zugleich verfügt das Land über eine facettenreiche Kultur und eine spannende Geschichte, insbesondere auch im Hinblick auf die Mensch-Umwelt-Beziehungen.

Auf der Exkursion soll ein umfassendes Verständnis für den Natur- und Kulturraum Chile im Hinblick auf Naturraumpotenziale und ihre nicht-nachhaltige / nachhaltige Nutzung entwickelt werden. Neben einem breiten physisch- und humangeographischen Themenspektrum stehen inhaltlich insbesondere die von der Kolonialgeschichte und vom rezenten sozio-ökonomischen Wandel ausgehenden Umweltprobleme im Vordergrund.

Die geplante Exkursionsroute führt von Patagonien aus über zentralen Teil Chiles bis in die Atacama-Wüste und die Hochanden. Sie schließt zahlreiche Nationalparks ein, in denen das großartige Naturerbe mit einzigartiger Vegetation und Tierwelt sowie spektakulären Landschaften noch erhalten ist. Weitere Exkursionsstandorte sind die Städte Santiago und Valparaiso. Die Exkursion wird als Camping-Exkursion und mit Mietwagen durchgeführt.

Die Exkursion richtet sich an Studierende mit:

- ausgeprägtem Interesse an der Biogeographie und der Geographie von Südamerika
- der Bereitschaft, sich mit Einfühlungsvermögen auf eine fremdartige Kultur einzulassen
- ausgeprägter Outdoor-Begeisterung (Camping, keine Gala-Dinner) und Begeisterung für die gemeinsame Erkundung eines faszinierenden Reiselandes
- entsprechender körperlicher Fitness für Wanderungen im Hochgebirge

Teilnehmerzahl: 23

Vorläufiger Studentischer Richtpreis: ca. 1200,- Euro (ohne Flug; Zuschüsse noch nicht eingerechnet)

Die Große Exkursion wird durch eine 2st. Übung LV **63-056/058**

Mi., 16-18 Uhr, R. 838,

vorbereitet werden.

Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion.

Die erste Besprechung zur Lehrveranstaltung wird mit den vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen am

Vorbesprechungstermin wird nachgepflegt.

erfolgen. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verbindlich!

LV 63-059/60/61

12-tg. Große Exkursion mit 2st. Begleitübung

Dr. Thomas Bürk (Begleitung: Dr. Anne Vogelpohl)

Titel der LV: Israel/Palästina: Zivilgesellschaften unter Druck

LV-Nr.: 63-059

Dozent/in : Dr. Thomas Bürk / Dr. Anne Vogelpohl

Zeit Exkursion: 20.03.-31.03.2017

Begleitübung: Di., 14.15-15.45 Uhr

Ort: Geomatikum, R. 838

Beginn: 18.10.2016

Kosten/Kalkulation: ca. 800€ (ohne Flug und Einrechnung der Zuschüsse)

Plätze: 15

Inhaltlicher Kommentar:

Israel und Palästina verharren seit der Gründung des Staates Israel 1948 und der sog. Nakba in dem Dauerkonflikt um konkurrierende Ansprüche auf national definierte Staatsterritorien. Dies hat in den letzten knapp 70 Jahren zu einer Reihe an Kriegen und einem institutionalisierten Ausnahmezustand des permanenten Bürgerkrieges unterschiedlicher Intensität geführt. Als Resultat dieses Konfliktes sind u.a. stark militarisierte Gesellschaften mit explizitem Zugehörigkeitsanspruch und lokalem Identitätsdruck auf die jeweiligen Bevölkerungen entstanden. Deren politische Regime regieren bisher hauptsächlich über unterschiedlich ethnisierte Territorialisierungen, Mobilitätseinschränkungen, Landansprüchen und Täter/Opfer-Dichotomien. Gleichzeitig sind beide Gesellschaften historisch und gegenwärtig eng miteinander komplementär vernetzt, zudem sind viele ihrer BewohnerInnen in vielfältiger Weise zivilgesellschaftlich aktiv. Nicht umsonst zählt Israel/Palästina zu den Weltregionen mit der höchsten Dicht an Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs). Der Schwerpunkt dieser Exkursion wird daher auf der Rolle zivilgesellschaftlicher Gruppen und deren Aktivismus liegen. Außerdem werden wir uns bei GeographInnen und anderen WissenschaftlerInnen über die historische Genese und den aktuellen Zustand der Gesellschaften und ihrer verräumlichten Regierungsformen informieren.

Lernziele:

Lernziele der Exkursion sind eine Einführung in die perspektivisch und methodologisch vielseitige Auseinandersetzung mit der komplexen politischen Geographie sozialer Konfliktsituationen des sog. Nahen Ostens im Rahmen unterschiedlicher Feldforschungsansätze. Dabei werden die Studierenden zur Begegnung und zum Austausch mit WissenschaftlerInnen, JournalistInnen und AkteurInnen der Zivilgesellschaft ermutigt. Ferner werden anhand konkreter Fallbeispiele die Wirkungsweisen und Ortseffekte von Ethnisierung und Nationalisierung sozialer Konflikte untersucht. Lernziel dieser Exkursion ist zudem der respektvolle Umgang der Studierenden untereinander, auch im Bezug auf politisch aufgeladene Debatten.

Leistungsanforderungen:

Regelmäßige Teilnahme am Vorbereitungsseminar, inklusive der aktiven Mitarbeit in einer Recherchegruppe zur thematischen und topologischen Vorbereitung der Exkursion. (2SWS)

plus:

Aktive und engagierte Teilnahme an der Exkursion, ihrer Nachbereitung sowie die Verfassung eines Exkursionsberichtes.

Die Große Exkursion wird durch eine 2st. Übung **LV 63-059/61**

Di., 14-16 Uhr, R. 838

vorbereitet werden.

Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion.

Die erste Besprechung zur Lehrveranstaltung wird mit den vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen am

Vorbesprechungstermin wird nachgepflegt.

erfolgen. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verbindlich!

LV 63-062/63/64 10-tg. Große Exkursion mit 2st. Begleitübung

Prof. Dr. Christof Parnreiter

Titel der LV: Wien

LV-Nr.: 63-062

Dozenten : Prof. Dr. Christof Parnreiter

Zeit Exkursion: März 2017 (10 Tg.)

Begleitübung: Blocktermine n.V.

Ort: Geomatikum, R. 740

Beginn: n.V.

Kosten/Kalkulation: ca. 550 EURO

Plätze: 20

Inhalte und Kommentar: Auf der Exkursion nach Wien werden v.a. stadt- und wirtschaftsgeographische Inhalte vermittelt. Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt:

Stadtentwicklung:

- Gentrifizierung
- Stadtentwicklung zwischen Denkmalschutz und „Global City Image“
- Stadtplanung durch (Mega)-Projekte

Stadtökonomie:

- Wien als Ost-West-Drehscheibe
- Tourismus: Stadtmarketing zwischen Sissy und Moderner Kunst
- Creative Industries und Technologiecluster

Wohnen:

- Sozialer Wohnbau im „roten Wien“
- Sozialer Wohnbau heute

Infrastruktur:

- Verkehr

Migration:

- Integration
- Segregation

Termin: März 2017; Dauer: 10 Tage

Teilnehmerzahl: 20

Vorläufiger Studentischer Richtpreis: 550 € (brutto, d.h. ohne Zuschüsse!)

Die Große Exkursion wird durch die 2st Übung:

LV 63-062/64 Wien

vorbereitet werden. Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der

Exkursion. Die Übung wird geblockt im WS stattfinden. Termine werden noch bekannt gegeben.

Lernziel:

Vermittlung vertiefter Kenntnisse zur Stadt- und Wirtschaftsgeographie mit den oben genannten Schwerpunkten.

Voraussetzungen und Leistungsanforderungen:

Siehe die fachspezifische Bestimmungen der betreffenden Studiengänge

Literatur:

Keine verpflichtende

Die Große Exkursion wird durch die **2-st Übung: LV 63-062/64**

geblockt n.V.

vorbereitet werden. Die Teilnahme an der Begleitübung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Großen Exkursion. Die erste Besprechung wird mit den vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen am

Vorbesprechungstermin wird nachgepflegt.

erfolgen. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verbindlich.